

**3805/AB XXII. GP**

---

**Eingelangt am 24.03.2006**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Justiz

## **Anfragebeantwortung**



**DIE BUNDESMINISTERIN  
FÜR JUSTIZ**

BMJ-Pr7000/0010-Pr 1/2006

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

W i e n

zur Zahl 3935/J-NR/2006

Die Abgeordneten zum Nationalrat Gerhard Steier, Kolleginnen und Kollegen haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „Dienstwagen und Partikelfilter“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage wie folgt:

	<b>BMJ</b>	<b>OGH</b>	<b>OLG Wien</b>	<b>OLG Graz</b>	<b>OLG Linz</b>	<b>OLG Innsbruck</b>	<b>Justizan- stalten</b>	<b>Summe</b>
<b>Zu 1.</b>	3	1	8	5	6	5	79	<b>107</b>
<b>Zu 2.</b>	2	1	6	4	4	3	77	<b>97</b>
<b>Zu 3.</b>	0	0	1	1	1	1	71	<b>75</b>

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

<b>Zu 4.</b>	1	0	1	0	1	0	0	<b>3</b>
<b>Zu 5.</b>	0	0	0	0	0	0	0	<b>0</b>

Die Dienstkraftwagen für den Bereich Justizanstalten sind Transportkraftfahrzeuge (VW T4, T5, Ford Transit u.ä.), die noch nicht mit Partikelfilter ausgestattet werden konnten und können. Ab dem Frühjahr 2006 werden Bestellungen – soweit technisch möglich - mit Partikelfilter erfolgen.

.März 2006

(Mag<sup>a</sup>. Karin Gastinger)